

[news-wellen]

ANN BIRGIT HÖLLER

eigentlich ist die junge, sympathische künstlerin auf der bühne zuhause: als mitglied des **THEATER-BRETT** esembles ist sie noch bis zum 22. mai in dostojewskijs „das krokodil“ zu sehen.

ihre zweite große leidenschaft ist die fotografie. **ANN BIRGIT HÖLLER** hat sich vor einigen jahren auf die portraifotografie spezialisiert und es dabei zu wirklich bemerkenswerten ergebnissen gebracht. vor allem schauspielerkollegen sind es, die sie mit liebe und viel gefühl auf schwarzweißfilm bannt, die meisten fotos sind auftragsarbeiten – die darsteller benötigen ausdrucksstarke bilder für ihre bewerbungsunterlagen. für eine portraitsession nimmt sie sich einige stunden zeit, verbraucht aber prinzipiell immer nur einen film pro person. die zwölf besten bilder legt sie dann dem kunden zur auswahl vor. sie arbeitet meist im freien und hat auch so ihre liebungsplätzchen, zum beispiel den theseus-tempel im volksgarten.

die kunst der portraifotografie, das gespür für den richtigen moment liegen ann birgit im blut. sie versteht es meisterhaft, die vielen facetten einer persönlichkeits in einer einzigen fotografie einzufangen und so dem betrachter den portraitierten menschen vorzustellen. mit fein-



ann birgit höller

körnigem film und eher weicheren papiergradationen vollendet sie ihre werke in der dunkelkammer. dabei hat sie auch genügen geduld und durchhaltevermögen, um wirklich genau das ergebnis zu erzielen, das sie sich vorstellt.

ihre ausstellung im **KANDINSKY** ist ihre dritte. für sie selbst ein experiment, um zu sehen, wie die vielen portraits im raum wirken. es ist aber auch ihr dankeschön an die portraitierten, die alle eingeladen waren und auch zahlreich zur vernissage am 19. april erschienen. [clk]



portraifotografie

